

Beim Regierungspräsidium Karlsruhe sind in der Abteilung 2 (Wirtschaft, Raumordnung, Bau-, Denkmal- und Gesundheitswesen) zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen als

Referentin / Referent im Referat 25

- Ärztliche und pharmazeutische Angelegenheiten -
im Bereich der Medizinprodukteüberwachung

unbefristet zu besetzen.

Sicherheit, Eignung und Leistung von Medizinprodukten sind für die Patienten- und Anwendersicherheit von entscheidender Bedeutung. Zur Gewährleistung der Medizinproduktesicherheit suchen wir interessierte und engagierte Bewerberinnen und Bewerber.

Wesentliche Aufgabe ist die amtliche Überwachung im Gesamtbereich Medizinprodukte. Dazu gehören neben Herstellern, Bevollmächtigten und Einführern auch Betreiber und Anwender (z.B. Krankenhäuser, Zahnarzt- und Arztpraxen, Labore) von Medizinprodukten.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Pharmazie, der Medizin, der Zahnmedizin, einer Naturwissenschaft, der Medizintechnik oder alternativ eines anderen technischen Hochschulstudiums mit Schwerpunkt Medizintechnik (Universitäts- oder Master-Abschluss)
- andere Ausbildungen können in Ausnahmefällen gemäß § 12 Absatz 1 Medizinprodukte-Durchführungsvorschrift - MPGwV als gleichgestellt angesehen werden, wenn eine mindestens zweijährige Berufserfahrung für die vorgesehenen Aufgaben nachgewiesen wird
- Facharztanerkennung für das öffentliche Gesundheitswesen oder Master of Public Health ist von Vorteil
- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Medizinproduktegesetz, in der Medizinprodukte-Betreiberverordnung und in einschlägigen Vorschriften und Gesetzen sind von Vorteil
- Bereitschaft, sich mit neuen Aufgabenstellungen auseinanderzusetzen und sich in komplexe Regelungen einzuarbeiten
- hohe Verantwortungsbereitschaft, sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick
- engagierte, ergebnisorientierte, strukturierte und selbständige Arbeitsweise
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- sicherer Umgang mit gängigen MS-Office-Produkten
- Bereitschaft für Außendiensttätigkeit
- Führerschein Klasse B ist erforderlich
- gute Englischkenntnisse sind von Vorteil

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 TV-L. Eine spätere Übernahme in ein Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen möglich.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Stellen sind grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsanlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Von Bewerbungen per E-Mail bitten wir abzusehen.

Bewerbungen bitten wir mit dem Hinweis „**Vertrauliche Personalsache / Ausschreibung 23/2013**“ bis spätestens **10.05.2013** an das Regierungspräsidium Karlsruhe - Personalreferat, 12b2 - 76247 Karlsruhe zu richten.

www.rp-karlsruhe.de



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE